neuroraum
Freude an Fortbildung



Soziale Kognition - Entwicklung, Validierung und Normierung von Testinstrumenten zur Erfassung der sozialen Kognition bei Erwachsenen mit kognitiven Störungen

Prof. Dr. Marc Sollberger

Unit Neurodegeneration, Schwerpunkt demenzielle Krankheiten, Neurologische Poliklinik Universitätsspital, CH-Basel

Inhalt:

Soziale Kognition ist ein multidimensionales kognitives Konstrukt, das es uns ermöglicht, sozio-emotionale Reize wahrzunehmen und zu interpretieren, um unser Verhalten an die jeweilige soziale Situation anzupassen. Störungen der sozialen Kognition treten bei vielen psychiatrischen (z. B. Autismus, Schizophrenie) und neurologischen (z. B. Verhaltensvariante der frontotemporalen Demenz, Parkinson-Krankheit) Erkrankungen auf. Obwohl sie für die Lebensqualität von zentraler Bedeutung sind, werden sie in der klinischen Routine nur selten untersucht. Der Grund hierfür liegt in der fehlenden Verfügbarkeit adäquater Testverfahren.

In dieser Fortbildung stellen wir von uns entwickelte Tests und Fragebögen zur Erfassung von Kernbereichen der sozialen Kognition bei Personen mit kognitiven Störungen vor.

Literaturvorschläge: werden im Seminar vermittelt.

Zur Person:

Prof. Dr. med. **Marc Sollberger** ist als Oberarzt in der Unit Neurodegeneration mit Schwerpunkt demenzielle Krankheiten in der Neurologischen Klinik des Universitätsspitals Basel tätig. Darüber hinaus arbeitet er als Senior Consultant in den Memory Clinics der Reha Rheinfelden und des Kantonsspitals Bruderholz.

Er ist Gründer und Leiter des Swiss FTD-Network sowie Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Kognitions- und Verhaltensneurologie.

Er hat an der Universität Bern studiert, an der Universität Basel promoviert und sich nach einem Postdoc-Training am Memory and Aging Center der Universität von San Francisco an der Universität Basel habilitiert. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Entwicklung von Instrumenten zur Erfassung sozial-kognitiver Fähigkeiten bei Personen mit kognitiven Störungen sowie in der Früherkennung der Verhaltensvariante der frontotemporalen Demenz. Marc Sollberger | LinkedIn

Kursnummer: FB261203A
(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:
Donnerstag 03.12.2026 17:00 - 20:15 Uhr

Zeitumfang: 4 Stunden à 45 Minuten

Diese Veranstaltung findet online statt.

Didaktik: Vortrag, interaktiver Workshop

Zielgruppen: Psycholog:innen, Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: 4 (analog anerkannt bei der Ärztekammer)

GNP-Akkreditierung:
Curr. 2017: 4 Stunden zu Spezielle Neuropsychologie: Störungsspezifische Kenntnisse

Kursgebühr: 130,00 €

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

akkreditierter Veranstalter PTK Bayern Psychotherapeutenkammer